

Zeitschrift: Filmbulletin : Zeitschrift für Film und Kino
Herausgeber: Stiftung Filmbulletin
Band: 25 (1983)
Heft: 133: Impressum

Rubrik: Kurz belichtet

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

FILMPODIUM-KINO

Mit 50 Franken sind Sie dabei! Das heisst Sie erhalten einen persönlichen Filmpodium-Kino-Ausweis und zahlen ein Jahr lang für jede Vorführung nur mehr den reduzierten Eintritt von Fr. 4.10 (statt Fr. 7.10).

Gelöst werden kann dieser Ausweis jederzeit an der Kinokasse, und gültig ist er ab Stichtag genau ein Jahr.

10.-18.12.1983**Retrospektive Leo Hurwitz**

Vorführungen z.T. in Anwesenheit des Autors; insbesondere: Sonntag 18.12./14.30h: Workshop mit Leo Hurwitz (mit Filmen und Diskussion) (Beitrag auf Seite 6)

ab 20.12.1983**Retrospektive Fritz Lang**

beginnend mit den deutschen Filmen Langs. Wird im Januar mit seinen amerikanischen Werken fortgesetzt und voraussichtlich im Februar abgeschlossen werden. (Beitrag Seiten 16-23)

Nocturne (Fr./Sa. 23h):

Cary Grant zum 80. Geburtstag
(18.1.84) im Januar eine Reihe seiner «spritzen Komödien»

ab 20.1.1984**Retro Federico Fellini**

Aus Anlass der Premiere von *E LA NAVE VA* und einer Ausstellung von Fellini-Zeichnungen im Kunsthause: LUCI DEL VARIETA; LO SCEICCO BIANCO; AMORE IN CITTA (Episode); I VITELLONI; LA STRADA; IL BIDONE; LE NOTTI DI CABIRIA; LA DOLCE VITA; BOCCACCIO 70 (Episode); OTTO E MEZZO; GIULIETTA DEGLI SPIRITI; HISTOIRES EXTRAORDINAIRES (Episode); I CLOWNS; PROVA D' ORCHESTRA. (Die übrigen Fellini-Filme werden voraussichtlich im Kino Uto im normalen Programm gespielt.)

Vorgesehen sind ferner: eine Reihe mit Filmen von Chris Marker sowie eine Retro Paul Vecchiali.

Selbstverständlich auch ein Programm mit Filmen zum Thema «1984»

ZÜRICH**Filmstelle VSETH**

Michelangelo Antonioni:
LA NOTTE (8.12.), L' ECLISSE (15.12.), IL DESERTO ROSSO (12.1.84), BLOW-UP (19.1.), ZABRISKIE POINT (26.1.), PROFESSIONE: REPORTER (2.2.).

Andrei Tarkowskij:

IWANS KINDHEIT (18.1.84), ANDREJ RUBLJOW (25.1.), SOLARIS (1.2.), DER SPIEGEL (8.2.), STALKER (15.2.).

Ferner im Begleitzyklus zur Vorlesung von Dr. V. Sidler

Mythen, Rituale, Fantasien:

DR JEKYLL AND MR HYDE von Mamoulian (19.12.), LE TESTAMENT DU DOCTEUR CORDELLIER von Renoir (20.12.), CAT PEOPLE von Tourneur (11.1.84), von Schrader (17.1.), LA BELLE ET LA BETE von Cocteau (24.1.), LA BETE von Börowczyk (31.1.).

Vorführungen ETH-Hauptgebäude Auditorium F 1

Ciné Club der Berufsschulen**Der avantgardistische Film in Osteuropa:**

DER MANN AUS EISEN von Wajda (13.12.), EIN LAUNISCHER SOMMER von Menzel (10.1.84), DIE STAFFETTE von Kovacs (17.1.), DAS MESSER IM WASSER von Polanski (31.1.).

Vorführungen: Vortragssaal im Kunstgewerbemuseum

BASEL**Stadttheater Basel 9.-15.12.****Retrospektive Leo Hurwitz**

Vorführungen z.T. in Anwesenheit des Autors; insbesondere: Samstag 17.12. vormittags 10 Uhr im Kino Atelier: Werkstatt-Gespräch mit Leo Hurwitz (mit Filmbeispielen) (Beitrag Seite 6)

»Le Bon Film« zeigt in der Saison 83/84 16 Filme - «von Schweizer Produktionen bis zu Zeugnissen aus fernen Ländern, von filmhistorischen Meilensteinen bis zu Werken, die kürzlich auf int. Festivals aufgefallen sind»: Weiterhin nur für Mitglieder! (Mitgliederbeitrag: Fr. 50.- / Adresse: Postfach, 4005 Basel 5)

Filmnacht, 7.1.84:

»7 Jahre Kino Camera« mit den Filmen: AMATOR von Kieślowski, REPERAGES von Soutter und FEDORA von Wilder.

BADEN

Der Filmkreis Baden präsentiert in seiner «Winterkollektion 1984»:

GRAUZONE von Murer (11.12.), HIROSHIMA MON AMOUR von Resnais (18.12.), METROPOLIS von Lang (8.1.84), STALKER von Tarkowski (15.1.), DER WÜRGEENGEL von Bunuel (22.1.), ROLLERBALL von Jewison (29.1.83).

SOLOTHURN

24.-29.1.1984 die traditionellen

Solothurner Filmtage**BERLIN****Kino Arsenal im Dezember:**

Retrospektive Mikio Naruse; im Januar ein Programm mit Filmen zum Thema «1984 - Zukunftsvisionen».

Voranzeige:

Internationale Filmfestspiele Berlin, 17.-28. Februar 1984 - die Retrospektive wird den deutschen Filmen von *Ernst Lubitsch* gewidmet sein.
(Im Anschluss an die Filmfestspiele setzt das Arsenal die Werkübersicht mit Lubitschs amerikanischen Stumm- und Tonfilmen fort.)

WIEN

Die Viennale 1984 wird vom 27.3.-7.4. durchgeführt.

Das Österreichische Filmmuseum in Wien zeigt im Dezemberprogramm den 2. Teil seiner

Retrospektive Mikio Naruse

Ausserdem - wie bereits zur Tradition geworden - knapp vor Weihnachten und in den Tagen vor Neujahr Filme der Marx Brothers. Gezeigt werden die fünf Meisterwerke: THE COCONUTS; ANIMAL CRACKERS; MONKEY BUSINESS; HORSE FEATHERS und DUCK SOUP.

ÖBERHAUSEN**30. Westdeutsche Kurzfilmtage, 25.-30.3.84**

Die Retrospektive wird eine Auswahl von Kurzfilmen zeigen, die der Filmkritiker Wilhelm Roth unter dem Titel «Dreissig Jahre Oberhausen» zusammengestellt hat.

(16. Informationstage mit Kurzfilmen aus der BRD, 22.-24.3.84)

Impressum**FILMBULLETIN**
Postfach 6887
CH-8023 Zürich

Redaktion:
Walt R. Vian

Mitarbeiter:
Walter Ruggle
Roger Graf

Korrespondenten:
Norbert Grob, Berlin
Michael Esser, Berlin
Reinhard Pyrker, Wien

Kolumnen:
Wolfram Knorr

Gestaltung:
Leo Rinderer-Beeler

COBRA-Lichtsatz:
Silvia Fröhlich und
Unionsdruckerei AG

Druck und Fertigung:
Unionsdruckerei AG, Luzern

Fotos wurden uns freundlicherweise zur Verfügung gestellt von:
Filmbüro SKVV, Warner Bros,
Zürich; Verena Zimmermann,
Basel; Int. Filmfestival Locarno,
Europafilm, Locarno; Idealfilm,
Cinémathèque Suisse, Lausanne;
Filmmuseum München; Österreichisches
Filmmuseum, Wien;
Schwedisches Filminstitut,
Stockholm.

Abonnements:
FILMBULLETIN erscheint
ca. sechsmal jährlich.
Die Einzelnummer kostet
in der Regel sFr. 4.-
Das Abonnement kostet
im Jahr sFr. 22.-
Solidaritätsabo. sFr. 30.-

Ausland:
Deutschland (BRD)
Abonnement DM. 28.-
Solidaritätsabo. DM 40.-
Österreich
Abonnement öS. 220.-
Solidaritätsabo. öS. 300.-
übrige Länder Inlandpreis
zuzüglich Porto und Versand

Vertrieb in Berlin:
Michael Esser
Vertrieb in Wien:
Reinhard Pyrker

Preise für Anzeigen auf Anfrage.
Manuskripte sind erwünscht, es
kann jedoch keine Haftung für sie
übernommen werden.

 Herausgeber:
Katholischer Filmkreis Zürich